

Schmidt-Bank in Rötze, Lks. Cham

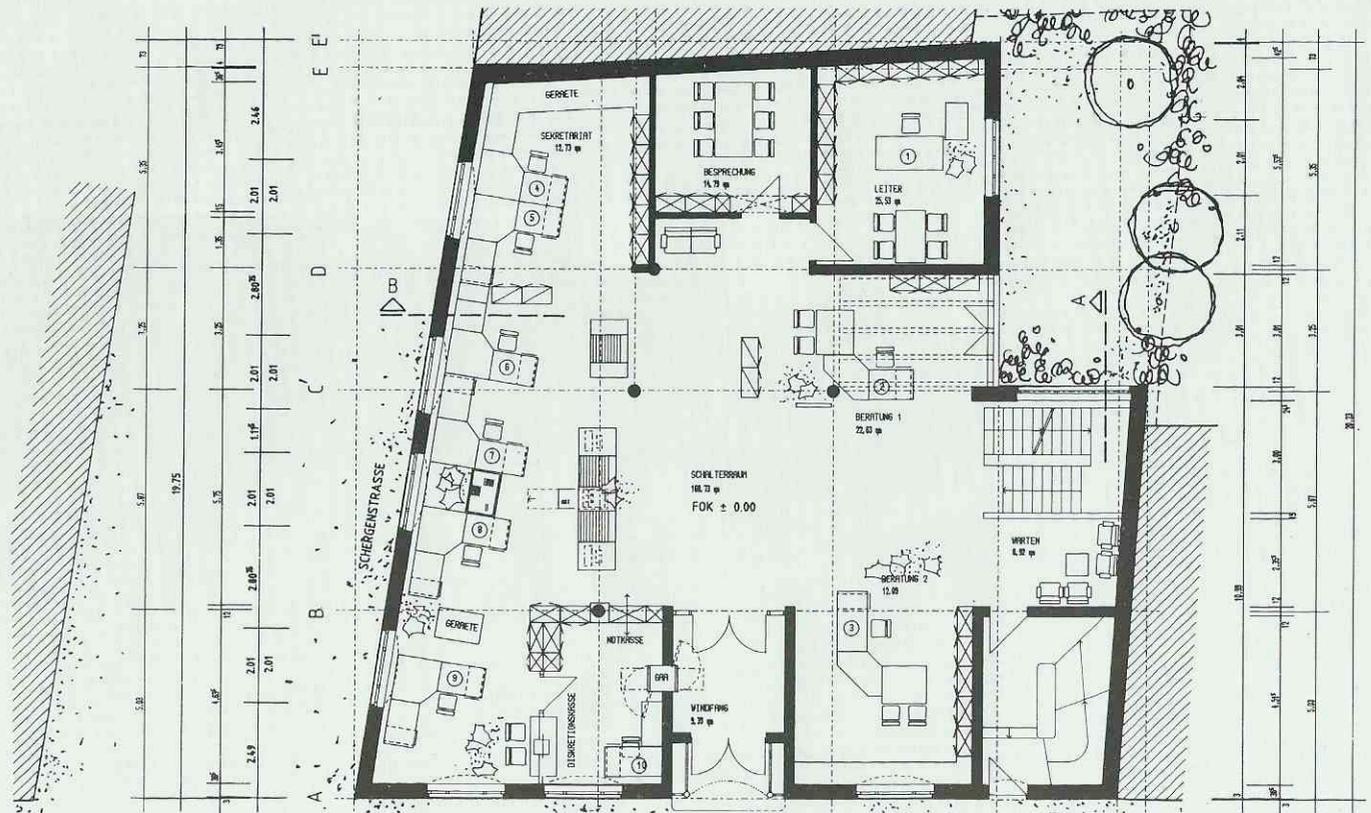


Preisträger beim Wettbewerb „Landschaftsgebundenes Bauen“ des Landkreises Cham im Jahr 1994

Haupteingang



Erdgeschoss-Grundriss



Aufgabenstellung:

In optimaler Zentrumslage soll am Stadtplatz in Rötze ein Bankgebäude errichtet werden. Das geplante Eckgebäude an der Böhmerwald/Schergenstrasse nimmt eine dominante Stellung im Ensemble des Marktplatzes ein und ist deshalb gestalterisch an die bestehende Bebauung anzugleichen. Die Dachform als Satteldach mit Eckabwalmung und Biberschwanzdeckung ist ortstypisch, sowie die geputzten farbig gestalteten Fassaden mit umlaufendem Gurtgesimse.

Im Erdgeschoss ist die Schalterhalle mit Kundenberatungsplätzen unterzubringen, welche durch einen Innenhof zusätzlich zu belichten ist. Das Obergeschoss hat die Buchhaltung und die Sozialräume aufzunehmen und ist funktionell mit dem Erdgeschoss durch eine innenliegende Treppenanlage zu verbinden. Das Untergeschoss nimmt den Tresor auf, welcher in funktionellem Zusammenhang mit dem Schalter und dem Nachttresor steht.

Baubeschreibung:

Abgewalmter Pfettendachstuhl mit Biberschwanzdeckung und Titan-Zink-Einfassungen
Aussen- und Innenwände in Hochlochziegel verputzt mit mineralischen farbigen Anstrichen.
Geschosdecken in Ziegelfertigteilen mit abgehängten Akustikdecken.
Holzfenster mit Sprossenteilung in lasierendem Acrylanstrich isolierverglast.
Kelleraussenwände in Ortbeton mit Abdichtung gegen Feuchtigkeit, und umlaufendem Stahlbetonsockel.

Innenwände durch farbige Spachteltechnik beschichtet.
Innentüren in Esche weiss gebeizt mit Edelstahlrücken.
Innentreppe als freitragende Stahltreppe mit Edelstahlgeländer
Velourteppichböden in allen Büroräumen und in der Schalterhalle.